


Klimaschutzakademie für Kinder

 [schwaebische.de/landkreis/landkreis-ravensburg/leutkirch_artikel,-klimaschutzakademie-für-kinder-_arid,11017120.html](https://www.schwaebische.de/landkreis/landkreis-ravensburg/leutkirch_artikel,-klimaschutzakademie-für-kinder-_arid,11017120.html)

Was können Kinder zum Klimaschutz beitragen? Darum geht es laut Mitteilung bei der „Plant-for-the-Planet-Akademie“, die am Samstag, 6. April, im Cubus beim Leutkircher Schulzentrum stattfindet. Veranstalter sind die Stadt Leutkirch und die Elobau-Stiftung, einige Plätze seien noch frei.

Reden allein stoppt das Schmelzen der Gletscher nicht, heißt es in der Ankündigung. Alle würden vom Klima reden. Aber was passiert da eigentlich genau? Und was können Kinder tun? Auf einer Plant-for-the-Planet Akademie, die einen ganzen Samstag dauert, dreht sich alles um das Thema Klimakrise und globale Gerechtigkeit. Kinder im Alter von neun bis zwölf Jahren werden zu Klimaschutzbotschaftern ausgebildet. Zentraler Bestandteil ist laut Mitteilung außerdem eine Pflanzaktion im Leutkircher Stadtwald, in dem unter fachkundiger Anleitung des Försters, Karl-Josef Martin ein Stück Wald gemeinsam aufgeforstet wird.

Jugendliche lassen sich den Umgang mit der Umwelt inzwischen nicht mehr gefallen, erklären die Veranstalter. Immer mehr Schüler streiken im Rahmen der Aktion „Fridays for Future“ und demonstrieren dafür, dass spürbare Maßnahmen zum Klimaschutz umgesetzt werden. „Den Leutkircher Beitrag könnte man „Saturday for Future“ nennen, schmunzelt Peter Aulmann von der Elobau-Stiftung, die gemeinsam mit der Stadt Leutkirch am 6. April die dritte „Plant-for-the-Planet-Akademie“ in der Stadt organisiert. Nach zwei spannenden Veranstaltungen in den Jahren 2017 und 2018 ist die diesjährige Akademie die vorerst letzte, die in der Stadt geplant ist. „Wir wollen uns nach drei Jahren neuen Themen widmen, sind aber gerne unterstützender Partner für Teams, die weitere Akademien organisieren möchten“, erläutert der Stiftungsvorstand.

Die „Plant-for-the-Planet Akademien“ sind als offizielle Dekade-Maßnahme der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ausgezeichnet – ein Bildungskonzept, das Kindern und Erwachsenen nachhaltiges Denken und Handeln vermittelt. Ziel ist die Schaffung eines Bewusstseins, dass heutiges Handeln Einfluss auf das Leben von künftigen Generationen und auf das Leben von Menschen in anderen Weltregionen hat.

„Es macht den Kindern großen Spaß, nicht nur selbst Bäume zu pflanzen sondern sich den ganzen Tag spielerisch mit dem Thema Klima auseinanderzusetzen. Die Veranstaltung ist für alle, auch für unsere Stadt, eine echte Bereicherung“ so die Ansprechpartnerin für das Projekt auf Seiten der Stadt, Carola Schraff.

